

Clevere Berechnung der Abgeltungsteuer – oder doch nicht?

Von Prof. Heinrich Bockholt

HUGO vermittelt seinen Investmentfonds DELTA, der in den letzten Jahren immer 150% Performance gebracht hat. Das Agio, das separat zu zahlen ist, spielt keine Rolle.

Die Verkaufsrendite sei

150% Performance / 10 Jahre = 15% pro Jahr

Die Daten

Einmalanlage	10.000 €
Performance	150%
Laufzeit	10 Jahre
Agio (Ausgabeaufschlag)	5% (separat zu zahlen)

Aufgaben

1. Ermitteln Sie das Guthaben und den Effektivzins vor Steuern.
2. Ermitteln Sie das Guthaben und den Effektivzins nach Abgeltungssteuer inklusive Solidaritätszuschlag.

Lösung 1

Auszahlung nach 10 Jahren:

Guthaben nach 10 Jahren
 $= 10.000 * ((150 + 100) / 100) = 25.000 \text{ Euro}$

Oder mit dem BWK Business:

Eingabe	Display	Erklärung
1 P/YR	P/YR 1,00	Jährliche Verrechnung.
1 xP/YR	N 1,00	Es wird ein Jahr angenommen, da es sich um eine einmalige Performance handelt.
150 I/YR	I/YR NOM% 150,00	Performance von 150%.
10.000 +/- PV	PV -10.000,00	Der Anlagebetrag beträgt 10.000 Euro.
0 PMT	PMT 0,00	Keine regelmäßigen Ein-/Auszahlungen.
FV	FV 25.000,00	Berechnung des Endvermögens.

Effektivzins vor Steuer:

Eingabe	Display	Erklärung
10 xP/YR	N 10,00	Die Laufzeit beträgt 10 Jahre.
10.500 +/- PV	PV -10.500,00	Der Gesamtanlagebetrag incl. Agio beträgt 10.500 Euro.
25.000 FV	FV 25.000,00	Am Ende stehen 25.000 Euro zur Verfügung.
I/YR	I/YR NOM% 9,06	Berechnung des nominalen/effektiven Zinses.

Lösung 2

Berechnung der Auszahlung nach Steuer:

$$25.000 - 10.500 = 14.500 \text{ (Ertrag)}$$

$$- 26,375 \% = 10.675,62 \text{ (Ertrag nach Steuer)}$$

$$+ 10.000 = 20.675,62 \text{ (Auszahlung nach Steuer)}$$

Effektivzins nach Steuer:

Eingabe	Display	Erklärung
20.675,62 FV	FV 20.675,62	Auszahlungsbetrag nach Steuer.
I/YR	I/YR NOM% 7,01	Berechnung des nominalen/effektiven Zinses.

Alternative Berechnung möglich?

Man könnte nun auf die Idee kommen, vom Effektivzins (ohne Kosten und vor Steuer) die Abgeltungssteuer abzuziehen. Hier die Probe:

Eingabe	Display	Erklärung
1 P/YR	P/YR 1,00	Jährliche Verrechnung.
10 xP/YR	N 10,00	Die Laufzeit beträgt 10 Jahre.
10.000 +/- PV	PV -10.000,00	Der Anlagebetrag vor Kosten.
0 PMT	PMT 0,00	Keine regelmäßigen Ein-/Auszahlungen.
25.000 FV	FV 25.000,00	Am Ende stehen 25.000 Euro zur Verfügung.
I/YR	I/YR NOM% 9,60	Berechnung des nominalen/effektiven Zinses ohne Kosten und vor Steuer.
- 26,375 % = I/YR	I/YR NOM% 7,06	Abzug der Abgeltungssteuer (incl. Soli) vom vorigen Zins, um den Zins nach Steuern zu haben.

Probe 1 - Auszahlung nach Steuer:

Eingabe	Display	Erklärung
FV	FV 19.791,20	Berechnung des Endvermögens mit dem geänderten Zins.

Probe 2 - Effektivzins nach Steuer und Kosten:

Eingabe	Display	Erklärung
10.500 +/- PV	PV -10.500,00	Anlagebetrag incl. Agio.
I/YR	I/YR 6,54	Berechnung des Effektiv- zinses nach Steuern und Kosten.

Vergleich der Ergebnisse:

	Richtiges Ergebnis	Alterna- tive?	Differenz
Endvermö- gen nach Steuer	20.675,62 Euro	19.791,20 Euro	884,42 Euro
Effektivzins nach Kosten und Steuer	7,01 %	6,54 %	0,47 %

VORSICHT: Ziehen Sie bei **steuerfreien Thesaurierungen** niemals die Abgeltungsteuer von der Rendite ab. Das stört den Zinseszineffekt und führt zu einem falschen Ergebnis. Beispiele für steuerfreie Thesaurierungen sind:

- ▶ Kursgewinne bei Investmentanlagen/Investmentfonds.
- ▶ Zerobonds.
- ▶ Anlagen im Fondsmantel.
- ▶ Grundsätzlich nachgelagerte Besteuerungsformen.

Es gibt jedoch Fälle, wo der Abzug der Abgeltungsteuer von der Rendite zu richtigen Ergebnissen führt. Das sind Anlagen, die jährlich versteuern und worauf direkt die Steuer fällig wird (**steuerpflichtige Thesaurierung**):

- ▶ Festverzinsliche Wertpapiere mit jährlichen Zinsausschüttungen/-wiederanlagen.
- ▶ Festgeldkonten, Tagesgeldkonten, Sparguthaben.
- ▶ Dividendenthesaurierungen (Fonds, Aktien).
- ▶ Grundsätzlich Formen mit sofortiger Besteuerung bei Ausschüttungen/Thesaurierungen.

Eine Anlage in Aktienfonds bringt meist zwei Versteuerungsarten mit sich. Zum Einen werden die jährlichen Ausschüttungen/Thesaurierungen direkt versteuert (welches die Rendite direkt um die Abgeltungsteuer senkt) und zum Anderen sind die Kursgewinne erst am Ende zu versteuern. Diese Berechnung finden Sie im Teil Finanz-Training in den Ausgaben 5 und 6 vom Jahr 2009. Abonnenten können sich im Leser-Archiv einloggen und diese Ausgaben herunterladen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Rechnen!

Prof. Heinrich Bockholt

Institut für Finanzwirtschaft
Legiastr. 32, 56073 Koblenz
Telefon: 02606-1289, Telefax: 02606-861
[E-Mail: info@prof-bockholt.de](mailto:info@prof-bockholt.de)
www.prof-bockholt.de

Vorsitzender des Bundesverbandes
Finanz-Planer e.V. Oldenburg
Verband der unabhängigen Finanz-Experten (BFP)
Hoyersgang 63
26122 Oldenburg
Telefon: 0441-1805238
Telefax: 0441-1805239
[E-Mail: info@bfp-online.de](mailto:info@bfp-online.de)
www.bfp-online.de